Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 37 (1961-1962)

Heft: 2

Artikel: Die Kampfgruppe der Infanterie

Autor: Dach, Hans von

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-704034

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Kampfgruppe der Infanterie

Der Wettkampf im Lösen taktischer Aufgaben der Arbeitsperiode 1961/1962 wird im Zeichen einfacher infanteristischer Aufgaben stehen, in denen mit dem Einsatz von Füsilier-, Mitrailleur- und Minenwerfergruppen gerechnet wird. Zur Erleichterung des Faktors «Eigene Truppen», der Entschlußfassung und der Befehlsgebung stellen wir zu Beginn des Wettkampfes die drei Gruppen mit ihrer Zusammensetzung und Bewaffnung unseren Mitarbeitern vor. Wir legen Wert darauf, auch die Gewichte genau anzugeben, die der einzelne Mann zu tragen hat, da diese Belastung bei allen Entschlüssen in der Regel viel zu wenig berücksichtigt wird, da wir im Manöver *keine* und bei Gefechtsschießen *nur sehr wenig* scharfe Munition mittragen. Es kann nichts schaden, wenn im Rahmen dieses vor allem der Instruktion dienenden Wettkampfes die Leute immer wieder daran erinnert werden, daß sie im Ernstfall Lasten zu tragen haben, die nahe an diejenige der Vollpackung heranreichen, trotzdem sie nur ein Minimum an persönlicher Ausrüstung bei sich haben. Mehr als früher sollte in Zukunft vor allem an die Munition gedacht werden. Diese Zusammenstellung gestaltete unser Mitarbeiter Hptm. Hans von Dach.

Die Füs. Gruppe

a) mit Stgw.-Ausrüstung

1 Uof., 6 Füs., 7 Stgw.

Gruppenführer
Stgw. + 5 Mag.

Füs.
Füs.
Füs.
Füs.
Füs.
Füs. (zugleich Gruppenführer-Stellvertreter)

je 1 Stgw. + 5 Mag.

Sondermunition wird je nach Lage ausgegeben.
Eine mögliche Gruppenausstattung:

12 HP zG, 12 HG
Gruppenführer und Gruppenführer-Stellvertreter mit Leuchtspurmunition für Zielbezeichnung.

Gewichte: (nur für Gruppe mit Stgw.-Ausr.)
Stgw. + 5 gefüllte Magazine: ca. 10 kg
1 Gewehrgranate ca. 1 kg
1 HG 600 gr

Persönliche Ausrüstung: 8 kg (umfaßt: Zelttuch, Gasmaske, Spaten,
Bajonett, Helm, Gamelle, Feldflasche, Notration, Notwäsche, Verbandpatrone)

b) mit alter Bewaffnung (Lmg., Mp.)

1 Uof., 9 Füs., 1 Lmg., 2 Mp., 7 Kar.

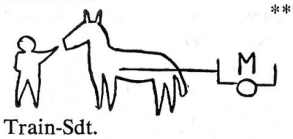
Gruppenführer
Lmg.-Schütze
Mp.-Schütze
Wechsellaufträger
Kar.
Mp.-Schütze
Kar.
Kar.
Kar.
Kar. (Gruppenführer-Stellvertreter)

Die Mw-Gruppe

Gruppenführer	Stgw. + 5 Mag.
Geschützchef, zugleich Gruppenführer-Stellvertreter	Grundplatte, Richtstab, Stgw. + 5 Mag.
Richter	Rohr, Richtinstrument, Stgw. + 5 Mag.
Lader	Lafette, Tarnnetz, Stgw. + 5 Mag.
Munitionswart	je 1 Stgw. + 5 Mag. 3 Köfferchen WG
Munitionsträger	
Munitionsträger	

Train-Sdt.

* Werferkarren


Train-Sdt.

** Munitionskarren

aus dem Train-Z. zugeteilt

Gewichte: Rohr 21 kg 1 Köfferchen WG 1 Köfferchen WM
Grundplatte 21 kg Lafette 18 kg (3 WG) 15 kg (2 WM) 19 kg

Die Mitr. Gruppe

Gruppenführer	Stgw. + 5 Mag., evtl. 1 Gurtenkistli
Schießender	Mg + Gewehrtasche, evtl. 1 Gurtenkistli, kein Stgw.
Schießgehilfe	Lafette + Zf., kein Stgw.
Munitionsträger	Tarnnetz, Mun.-Reff mit 3 Gurtenkistli, Stgw. + 5 Mag.
Munitionsträger	Mun.-Reff mit 3 Gurtenkistli, Stgw. + 5 Mag.
Munitionsträger, gleichzeitig Gruppenführer-Stellvertreter	Mun.-Reff mit 3 Gurtenkistli, Stgw. + 5 Mag.

Train-Sdt.

Gewehrkarren

Wird für das Gefecht aus dem Train-Z. der schw. Füs.-Kp. an die Füs.-Kp. abgegeben

Gewichte: Mg 16 kg; Lafette 26 kg; Zf. 3 kg; Mun.-Reff mit 3 gefüllten Gurtenkistli (600 Patronen) 33 kg; Gurtenkistli mit 200 Patronen: 9 kg; Stgw. mit 5 gefüllten Magazinen ca. 10 kg

---

* Je nach Lage können zugeladen werden: ca. 6 Köfferchen WG

** Je nach Lage können zugeladen werden:
ca. 18 Köfferchen WG + 3 Köfferchen WM